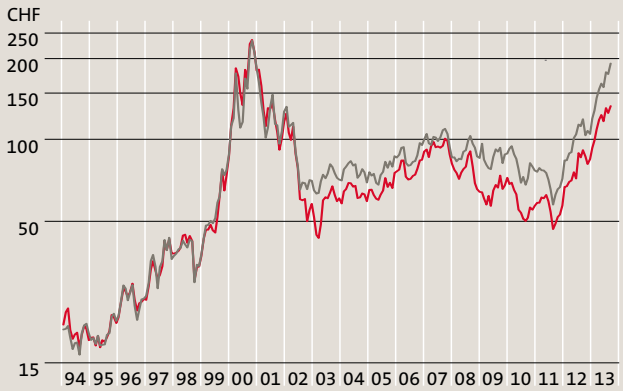
BB Biotech

Zwischenbericht per 30. September 2013

Mehrjahresvergleich BB Biotech

	30.09.2013	2012	2011	2010	2009
Börsenkapitalisierung am Ende der Periode (in CHF Mio.)	1 510.9	1 150.5	1 017.0	1 126.3	1 396.9
Innerer Wert am Ende der Periode (in CHF Mio.)	2 034.2	1 234.0	1 001.7	1 234.8	1 516.2
Anzahl Aktien (in Mio. Stück)	11.9	13.0	16.4	18.2	18.2
Handelsvolumen (in CHF Mio.)	845.9	948.9	775.9	968.1	797.0
Gewinn/(Verlust) (in CHF Mio.)	831.5	367.8	(65.1)	(146.3)	36.6
Schlusskurse am Ende der Periode in CHF	127.50	88.50	62.00	61.80	76.65
Schlusskurse (D) am Ende der Periode in EUR	103.65	72.55	50.98	49.40	50.78
Schlusskurse (I) am Ende der Periode in EUR	103.40	72.90	51.00	49.50	50.30
Kursperformance (inkl. Ausschüttungen)	50.3%	42.7%	5.6%	(15.1%)	14.9%
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in CHF	128.70/89.50	96.80/62.00	67.40/43.15	77.05/53.75	78.00/56.65
Höchst-/Tiefst-Aktienkurs in EUR	104.95/73.45	80.24/50.55	55.00/39.30	52.20/39.88	51.90/38.40
Prämie/(Discount) (Jahresdurchschnitt)	(23.1%)	(21.3%)	(19.6%)	(25.3%)	(22.8%)
Dividende / Barausschüttung in CHF	N.A.	4.50	0.00	3.20	3.70
Investitionsgrad (Quartalswerte)	105.2%	109.0%	112.3%	107.4%	96.9%
Total Expense Ratio (TER) p.a.	1.27%	1.69%	1.02%	0.69%	0.75%

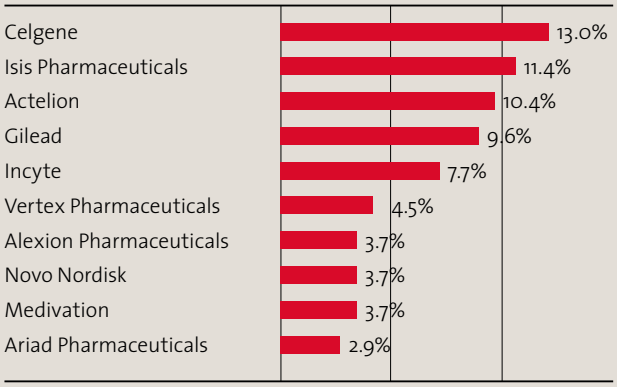
Kursentwicklung seit Gründung (in CHF)



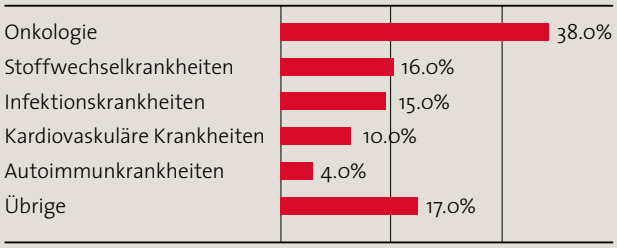
BB Biotech Aktie BB Biotech Net Asset Value

Daten: Bloomberg, 30.09.2013

10 grösste Positionen per 30. September 2013



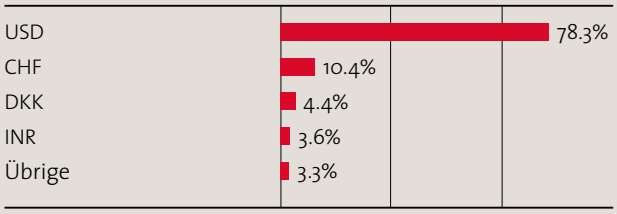
Aufteilung nach Sektoren per 30. September 2013



Performance (bereinigt um Ausschüttungen, in Lokalwährung)

Per 30.09.2013	YTD	3 Jahre	5 Jahre	15.11.93
Schweiz	+ 50.3%	+ 148.2%	+ 81.9%	+ 623.5%
Deutschland	+ 49.0%	+ 166.0%	+ 131.7%	N.A.
Italien	+ 47.9%	+ 165.5%	+ 135.2%	N.A.

Aufteilung nach Währungen per 30. September 2013



Inhaltsverzeichnis

Aktionärsbrief	2
Portfolio	5
Investmentstrategie	6
Konsolidierter Zwischenabschluss	8
Ausgewählte Anmerkungen zum konsolidierten Zwischenabschluss	12
Bericht der Revisionsstelle	17
Aktionärsinformationen	18

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Der starke Aufwärtstrend des Biotech-Sektors setzte sich im 3. Quartal 2013 fort. Der Nasdaq Biotech Index (NBI) gewann 20.8% (in USD) und übertraf damit den S&P 500, welcher 5.2% zulegte, erneut deutlich. Die ersten neun Monate dieses Jahres beendete der NBI mit einem beeindruckenden Plus von +53.3% (in USD), während der S&P 500 um 19.8% fester schloss.

Der kräftige Anstieg im 3. Quartal wurde durch mehrere Faktoren begünstigt. Dazu zählen positive Daten zu mehreren klinischen Programmen, Halbjahreszahlen vieler Biotech-Unternehmen, die auf ein anhaltend starkes Wachstum hindeuten, sowie weitere M&A-Transaktionen. Das attraktive Wachstumsprofil hat zu weiteren Mittelzuflüssen in den Sektor geführt.

Ergebnis von BB Biotech im 3. Quartal 2013 und seit Jahresbeginn
Die Performance von BB Biotech beruht auf dem Wachstum des gesamten Portfolios. Aktienauswahl und Portfoliostruktur trugen massgeblich zur Outperformance gegenüber dem NBI und den breiten Aktienindizes bei.

Der Aktienkurs von BB Biotech stieg im 3. Quartal um weitere 12.3% in CHF. Das Kursplus seit Jahresbeginn kletterte damit auf 52.1% in USD, 50.3% in CHF und 49.0% in EUR (inkl. Barausschüttung von CHF 4.50 pro Aktie). Der Innere Wert (NAV) stieg von Juli bis September um 25.2% in USD, 19.8% in CHF und 20.5% in EUR. Seit Jahresanfang nahm er 70.3% in USD, 68.2% in CHF und 66.1% in EUR zu (inkl. Barausschüttung von CHF 4.50 pro Aktie). Der Anstieg des NAV führte im 3. Quartal 2013 zu einem Gewinn von CHF 338.8 Mio. gegenüber CHF 148.6 Mio. im Vorjahreszeitraum. In den ersten neun Monaten dieses Jahres erzielte BB Biotech einen Reingewinn von CHF 831.5 Mio. verglichen mit CHF 502.4 Mio. im gleichen Zeitraum des Jahres 2012.

Im 3. Quartal fiel die Investitionstätigkeit höher als gewöhnlich aus. Ursache dafür waren M&A-Aktivitäten, darunter auch Amgens Übernahmeangebot für Onyx und die Akquisitionen von Trius und Optimer durch Cubist. Für Strides wird erwartet, dass die Transaktion mit Mylan im 4. Quartal abgeschlossen wird. Neben den fusions- und akquisitionsbedingten Verkäufen nahm das Management Team Gewinne bei BioMarin und The Medicines Company mit und veräusserte zudem eine kleinere Position. Im Gegenzug wurden im 3. Quartal fünf neue Positionen aufgebaut.

BB Biotech setzte das Aktienrückkaufprogramm im 3. Quartal fort und kaufte über die zweite Handelslinie 137 500 Aktien im Wert von CHF 17.17 Mio. zurück. Bisher wurden 285 000 der insgesamt 1 185 000 von der Generalversammlung vom 18. März 2013 genehmigten Aktien zurückgekauft. Angesichts der im späteren Verlauf des 3. Quartals gestiegenen Differenz zwischen dem Inneren Wert und dem Aktienkurs wird BB Biotech die Rückkäufe wie geplant fortführen.

Anpassung der Management-Fee per 1. Januar 2014
Um der Vermögensverwalterin ihre Investitionstätigkeit im Einklang mit der Wachstumsstrategie der Beteiligungsgesellschaft zu ermöglichen, hat der Verwaltungsrat beschlossen, die Struktur der Management Fee anzupassen. Die Limite (sog. „Fee Cap“) bei CHF 1 Mrd. Marktkapitalisierung wird aufgehoben, im Gegenzug reduziert sich die Pauschalgebühr von 1.2% auf 1.1% p.a. Damit bezweckt der Verwaltungsrat eine enge Übereinstimmung der Aktionärsinteressen mit jenen der Vermögensverwalterin. Die Änderung tritt per 1. Januar 2014 in Kraft.

Die Investitionen umfassen insbesondere die kontinuierliche Verstärkung und Optimierung der Kompetenzen im Bereich Research- und Portfoliomanagement, welches vor kurzem in den USA ausgebaut wurde. Weiter gilt es, die laufenden Bemühungen zu intensivieren, die heutige Aktionärsbasis zu festigen und neue Investoren in etablierten und neuen Märkten zu gewinnen.

Erfreuliche Entwicklung des Portfolios
Die Performance im 3. Quartal basiert auf wichtigen Erfolgen mehrerer Portfoliobeteiligungen. So erreichte Celgenes Revlimid den primären Endpunkt der MM-020-Studie zur Behandlung des multiplen Myeloms bei unbehandelten Patienten. Ausführlichere Ergebnisse werden auf der ASH-Konferenz im kommenden Dezember präsentiert. Die Marktzulassung des Medikaments für diese Indikation ist von grosser Bedeutung, da Revlimid voraussichtlich Erstlinientherapie und damit in Zukunft ein wichtiger Umsatzwachstumstreiber für das Unternehmen bleibt. Es ist davon auszugehen, dass wettbewerbsfähige Oraltherapien schon bald zur Behandlung häufig diagnostizierter maligner Erkrankungen der Lymphozyten eingesetzt werden. Dazu könnten der BTK-Inhibitor Ibrutinib von Pharmacyclics und die in der Entwicklung befindlichen PI3-Inhibitoren von Gilead und Infinity zählen.

Alnylam legte erste klinische Daten für ihr neuartiges an Zucker gebundenes RNA-Interferenz-Molekül (ALN-TTRsc) zur subkutanen Verabreichung vor. Die Gabe von ALN-TTRsc bewirkte eine deutliche Senkung des Transthyretin-Spiegels bei ATTR-Patienten. Patienten mit einem hohen Spiegel dieses Serums (TTR) leiden unter peripheren Nerven- und Herzschäden, die die Lebenserwartung verkürzen.

Halozyme profitierte im 3. Quartal 2013 von der Zulassung zweier Produkte, die sich der Plattformtechnologie bedienen, die Halozyme zur subkutanen Verabreichung von Grossmolekülen entwickelt hat. Die Aktie des Unternehmens legte zu, nachdem Halozymes Partner Baxter die EU-Zulassung für HyQivia zur Behandlung primärer Immundefizienz kommuniziert hatte. Roche, ein weiterer Partner Halozymes, meldete die Marktzulassung einer neuartigen subkutanen Formulierung ihres wichtigen Umsatztreibers Herceptin bei Brustkrebs. Es ist damit zu rechnen, dass Roche in den kommenden Monaten die EMEA-Zulassung für die subkutane Formulierung ihres Blockbusters Rituxan zur Therapie von Lymphomen erhält.

Swedish Orphan Biovitrum (SOBI) und ihr US-Partner Biogen Idec beabsichtigen, die Therapietreue von Patienten mit Hämophilie zu verbessern. Der Markt für diese schwere chronische Erkrankung beläuft sich auf ein jährliches Umsatzvolumen von mehr als USD 6 Mrd. Es ist schon bald mit der Lancierung der langzeitwirksamen Faktor-VIII- und Faktor-IX-Wirkstoffe des Unternehmens zu rechnen. Das zunehmende Anlegervertrauen in die möglichen Marktchancen der beiden Wirkstoffe hatte eine deutlich höhere Bewertung zur Folge.

Unter den fünf grössten Portfoliobeteiligungen von BB Biotech befinden sich mit Isis und Incyte mittlerweile zwei neue Mid Caps. Isis ist weitere Partnerschaften eingegangen und hat ihre Produktkandidaten, wie etwa ApoC3, erfolgreich weiterentwickelt. Das Unternehmen teilte mit, dass sich die Triglycerid-Bildung bei Patienten mit extrem hohen Triglycerid-Werten mit Hilfe von ApoC3 merklich verringern lasse. Auch Incytes Aktienkurs stieg nach Veröffentlichung vielversprechender Ergebnisse einer Phase-II-Studie zu Jakafi bei Patienten mit Bauchspeicheldrüsenkrebs.

Als Investmentgesellschaft besitzt BB Biotech ideale Voraussetzungen und die Flexibilität, um das beträchtliche Wachstumspotenzial von Unternehmen auszuschöpfen. Dazu investiert sie in Small und Mid Caps, die mit der Zeit zu wichtigen Kernbeteiligungen ausgebaut und folglich auch im Portfolio höher gewichtet werden.

Fünf attraktive Portfolioneuzugänge im 3. Quartal 2013
Infolge der Annoncierung von vier M&A-Transaktionen von Portfoliogesellschaften (Trius, Optimer, Onyx und Strides) im 2. Quartal 2013, wurden die bisher frei gewordenen Mittel aus Verkäufen oder Abgeltungen in fünf neue vielversprechende Positionen investiert. Pharmacyclics (Gewichtung von 2.3% des Portfolios) konzentriert sich auf die Entwicklung von Wirkstoffen zur Behandlung hämatologischer Erkrankungen. Das Unternehmen hat unlängst die Marktzulassung für Ibrutinib beantragt, einen BTK-Inhibitor bei lymphatischer Leukämie und unterschiedlichen Formen von Lymphdrüsenkrebs. Regeneron Pharmaceuticals (1.3%) zählt dank der erfolgreichen Markteinführung von Eylea zur Behandlung akuter Makuladegeneration (AMD) inzwischen bereits zu den grosskapitalisierten Unternehmen. Das Management Team von BB Biotech räumt Regeneron aufgrund ihrer Antikörper-Pipeline im späten Entwicklungsstadium weiteres Aufwärtspotenzial ein. Das besondere Anlegerinteresse gilt den anstehenden Daten für deren Antikörper PCSK-9 zur Senkung des LDL-Cholesterinspiegels.

Neurocrine Biosciences (0.9%) fokussiert sich auf Gynäkologie. Ihr aussichtsreicher führender Produktkandidat Elagolix befindet sich in Phase III bzw. II der klinischen Prüfung als Wirkstoff zur Behandlung von Endometriose bzw. Gebärmuttermyomen. Clovis Oncology (1.0%) verfügt über ein vielversprechendes Krebsmedikament in der Produktpipeline. Der kovalente EGFR-Inhibitor gegen nicht-kleinzelliges Lungenkarzinom (NSCLC) hemmt den mutanten Rezeptor, verschont aber die Wildtyp-Form. Tesaro (0.6%) entwickelt Rolapitant, einen NK-1-Rezeptor-Antagonisten in Phase III der klinischen Prüfung, der chemotherapiebedingter Übelkeit und Erbrechen vorbeugt.

Ausblick
BB Biotech ist davon überzeugt, dass sich ihre Anlagestrategie für Patienten, das Gesundheitssystem und Anleger auszahlt. Bei der Konstruktion und Modellierung des Portfolios werden weiterhin innovative neuartige Wirkstoffe im Mittelpunkt stehen, die über das Potenzial zur Erstlinientherapie verfügen.

Bis zum Jahresende werden weitere Ergebnisse klinischer Studien und neue Produktzulassungen erwartet, unter anderem für Sofosbuvir (Gilead) und Opsumit (Actelion). Darüber hinaus geht BB Biotech davon aus, dass sich die Dynamik auch 2014 fortsetzt, getrieben durch die positiven fundamentalen Entwicklungen der Portfoliobeteiligungen sowie des gesamten Sektors.

Für das von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen bedanken wir uns.

Der Verwaltungsrat der BB Biotech AG

Dr. Erich Hunziker, Präsident

Dr. Clive Meanwell

Prof. Dr. Dr. Klaus Strein

Wertschriftenpositionen per 30. September 2013

Gesellschaft	Anzahl Wert-schriften	Verände-rung seit 31.12.2012	Währung	Kurs	Kurswert in Mio. CHF	In % der Wert-schriften	In % des Eigen-kapitals	In % der Gesellschaft
Celgene	1 999 271	(670 915)	USD	154.14	278.6	13.0%	13.7%	0.5%
Isis Pharmaceuticals	7 202 585	(840 555)	USD	37.54	244.4	11.4%	12.0%	6.2%
Actelion	3 457 775	(590 969)	CHF	64.20	222.0	10.4%	10.9%	2.9%
Gilead [1]	3 627 714	(392 286)	USD	62.87	206.2	9.6%	10.1%	0.2%
Incyte	4 763 270	(360 347)	USD	38.15	164.3	7.7%	8.1%	3.1%
Vertex Pharmaceuticals	1 404 445	(628 640)	USD	75.82	96.3	4.5%	4.7%	0.6%
Alexion Pharmaceuticals	757 428	307 428	USD	116.16	79.5	3.7%	3.9%	0.4%
Novo Nordisk	511 524	(23 110)	DKK	936.00	78.5	3.7%	3.9%	0.1%
Medivation	1 449 706	488 100	USD	59.94	78.5	3.7%	3.9%	1.9%
Ariad Pharmaceuticals	3 689 071	1 101 996	USD	18.40	61.4	2.9%	3.0%	2.0%
Swedish Orphan Biovitrum	6 209 297	(456 835)	SEK	64.00	55.9	2.6%	2.7%	2.3%
Halozyme Therapeutics	5 516 322	(60 197)	USD	11.04	55.1	2.6%	2.7%	4.9%
Immunogen	3 275 816	(275 616)	USD	17.02	50.4	2.4%	2.5%	3.8%
Pharmacyclics	399 030	399 030	USD	138.26	49.9	2.3%	2.5%	0.5%
Synageva BioPharma	714 602	714 602	USD	63.39	40.9	1.9%	2.0%	2.3%
Onyx Pharmaceuticals	339 870	(206 630)	USD	124.70	38.3	1.8%	1.9%	0.5%
Theravance	888 244	–	USD	40.87	32.8	1.5%	1.6%	0.8%
Regeneron Pharmaceuticals	102 000	102 000	USD	312.87	28.8	1.3%	1.4%	0.1%
Glenmark Pharmaceuticals	3 612 082	139 101	INR	530.95	27.6	1.3%	1.4%	1.3%
Endocyte	2 269 345	205 993	USD	13.33	27.3	1.3%	1.3%	6.3%
Alnylam Pharmaceuticals	471 288	471 288	USD	64.01	27.3	1.3%	1.3%	0.7%
Lupin	1 831 414	282 309	INR	855.85	22.6	1.1%	1.1%	0.4%
Clovis Oncology	381 886	381 886	USD	60.80	21.0	1.0%	1.0%	1.3%
Infinity Pharmaceuticals	1 300 737	1 300 737	USD	17.43	20.5	1.0%	1.0%	2.7%
Neurocrine Biosciences	1 950 148	1 950 148	USD	11.32	20.0	0.9%	1.0%	2.9%
Ipca Laboratories	1 894 993	174 000	INR	715.40	19.5	0.9%	1.0%	1.5%
Optimer Pharmaceuticals	1 422 200	(24 500)	USD	12.59	16.2	0.8%	0.8%	2.9%
Bavarian Nordic	1 419 161	(291 185)	DKK	66.00	15.4	0.7%	0.8%	5.4%
Tesaro	373 300	373 300	USD	38.74	13.1	0.6%	0.6%	1.1%
Probiodrug [3]	4 736 631	–	EUR	2.21	12.8	0.6%	0.6%	
Radius Health [3]	220 508	97 688	USD	61.42	12.2	0.6%	0.6%	
Strides Arcolab	604 717	46 311	INR	860.55	7.5	0.4%	0.4%	1.0%
Idenix Pharmaceuticals	1 250 000	–	USD	5.19	5.9	0.3%	0.3%	0.9%
Achillion Pharmaceuticals	1 779 340	100 000	USD	3.02	4.9	0.2%	0.2%	1.8%
Valneva -Stammaktien- [2]	706 521	706 521	EUR	3.94	3.4	0.2%	0.2%	1.3%
Cubist Pharmaceuticals Contingent Value Rights [4]	545 927	545 927	USD	0.00	–	0.0%	0.0%	
Radius Health Warrants	244 220	244 220	USD	0.00	–	0.0%	0.0%	
Total Wertschriften					**2 138.7**	**100.0%**	**105.2%**	
Übrige Aktiven					44.9		2.2%	
Übrige Verpflichtungen					(149.4)		(7.3%)	
Innerer Wert					**2 034.2**		**100.0%**	
BB Biotech Namenaktien [5]	342 525	(1 298 828)			43.6			2.9%

[1] Split im Verhältnis 2:1 per 28. Januar 2013
[2] Fusion zwischen Vivalis und Intercell und Übergang in Valneva per 28. Mai 2013
[3] Nicht börsennotierte Gesellschaft
[4] Teil der Abgeltung aus Übernahme von Trius Therapeutics durch Cubist Pharmaceuticals per 17. September 2013
[5] Entspricht der Summe aller gehaltenen Aktien inkl. der 2. Handelslinie

Wechselkurse per 30.09.2013:
USD/CHF: 0.90395; DKK/CHF: 16.39240; INR/CHF: 0.01440; EUR/CHF: 1.22255; SEK/CHF: 14.05710

Investmentstrategie

BB Biotech investiert in Biotechnologie-Unternehmen, die im Wachstumsmarkt innovativer Arzneimittel tätig sind. Der Fokus liegt auf Gesellschaften, deren Medikamente einen hohen medizinischen Bedarf abdecken und dadurch ein überdurchschnittliches Umsatz- und Gewinnwachstum erzielen. Mit einem Anteil von über 90% machen börsennotierte Unternehmen den grössten Teil des Portfolios aus. Im Mittelpunkt stehen profitable Biotech-Firmen im Mid- und Large-Cap-Segment und Unternehmen mit einer attraktiven Produktpipeline, bevorzugt in späteren Phasen der klinischen Entwicklung. Angestrebt wird eine Gesamtrendite über einen mittleren bis längeren Anlagehorizont von 15% pro Jahr.

Fokus auf Aktienanlagen
Als Anlageklassen stehen BB Biotech direkte Anlagen in Aktien, Beteiligungen an privaten Unternehmen, Gesellschaftsanleihen und Optionsgeschäfte zur Verfügung. Aufgrund von Liquiditäts- als auch Rendite-Risiko-Abwägungen investiert BB Biotech das Kapital fast ausschliesslich in Aktienanlagen. Anlagen in private Gesellschaften können bis zu 10% des Portfolios ausmachen. Diese werden bei lang anhaltenden positiven Aktienmärkten tendenziell höher gewichtet. Anleihen sind vor allem in negativen Aktienmärkten eine Alternative. Optionsgeschäfte werden opportunistisch auf Aktien von Portfoliogesellschaften getätigt oder können zur Absicherung von Währungen eingesetzt werden.

Fundamentaler, bottom-up-getriebener Investmentprozess
Die Selektion der Beteiligungen erfolgt nach einem gründlichen mehrstufigen Due-Diligence-Prozess. Wir haben den Anspruch, die Portfoliounternehmen von Grund auf zu verstehen. Bevor eine Investition getätigt wird, analysiert das Team detailliert die finanziellen Kenngrössen und prüft das jeweilige Wettbewerbsumfeld, die Entwicklungspipeline, das Patentportfolio und die Endkundenperzeption der Produkte und Dienstleistungen. Grosser Wert wird auch auf einen intensiven Kontakt mit dem Management der jeweiligen Gesellschaft gelegt. Wir sind überzeugt, dass nur unter einer qualifizierten Führung exzellente Leistung erbracht werden kann. Das profunde Verständnis der Unternehmen im Portfolio ermöglicht es BB Biotech, taktisch vorzugehen, beispielsweise durch eine frühzeitige Veräusserung bei einer substanziellen Verschlechterung der fundamentalen Situation.

Bei der Selektion der Portfolioholdings greift BB Biotech auf die langjährige Erfahrung ihres renommierten Verwaltungsrats und auf die Fundamentalanalyse des erfahrenen Managementteams der Bellevue Asset Management Gruppe zurück. Ausserdem wird ein weitreichendes internationales Netzwerk aus Ärzten und Spezialisten für die jeweiligen Sektoren genutzt. Das Managementteam erstellt detaillierte Finanzmodelle der Beteiligungen, die in überzeugender Weise das Potenzial zur Wertverdoppelung in einem Zeitraum von vier Jahren darstellen müssen. Das Kurspotenzial basiert in der Regel auf Innovationskraft, neuen Produkten für schwerwiegende Krankheiten und einem hervorragenden Management.

Portfolio mit klaren Schwerpunkten
Das Portfolio der BB Biotech AG besteht in der Regel aus 20 bis 35 Biotech-Gesellschaften. Darunter befinden sich fünf bis acht Kernbeteiligungen, die gesamthaft maximal zwei Drittel ausmachen. Aufgrund ihrer hohen Gewichtung im Portfolio sollen diese Top-Holdings über ein solides Geschäftsmodell mit Umsatz und Gewinn verfügen. Einzelne Positionen werden mit maximal 25% gewichtet. Die kleineren Beteiligungen umfassen innovative Biotech-Firmen mit vielversprechender Produktpipeline.

Während die europäische Biotechnologie-Branche in den letzten Jahren nur bedingt interessante Investmentopportunitäten bot, findet sich in den USA eine Vielzahl wachstumsstarker Gesellschaften. Dies reflektiert sich im Portfolio von BB Biotech, das derzeit zu rund drei Vierteln aus Beteiligungen aus den USA besteht, und ist das Resultat unseres fundamentalen Stock-Picking-Ansatzes. Über Investitionen in indische Firmen ist BB Biotech auch direkt am strukturellen Wachstum in den Schwellenländern beteiligt.

Das Portfolio der BB Biotech AG besteht aus 20 bis 35 Biotech-Gesellschaften. Darunter befinden sich fünf bis acht Kernbeteiligungen, die gesamthaft maximal zwei Drittel ausmachen.

S-Kurven-Konzept
Neue Investitionen in mittelkapitalisierte Gesellschaften werden mit 1% bis maximal 5% gewichtet, um nicht nur dem Renditepotenzial, sondern auch dem Entwicklungsrisiko gerecht zu werden. Wir haben die anlagetechnische Flexibilität, die Gewichtung im Portfolio deutlich zu erhöhen. Diese Beteiligungen können sich entlang ihrer operativen Entwicklung, darunter sind positive Phase-III-Studien, regulatorische Zulassungen, eine erfolgreiche Vermarktung des Produktes und das Erreichen eines nachhaltigen Gewinns zu verstehen, zu einer Top-Holding entwickeln. Die bestehenden Kernbeteiligungen und deren Bewertungen sowie das Wachstumspotenzial werden laufend analysiert und gegebenenfalls entsprechend reduziert.

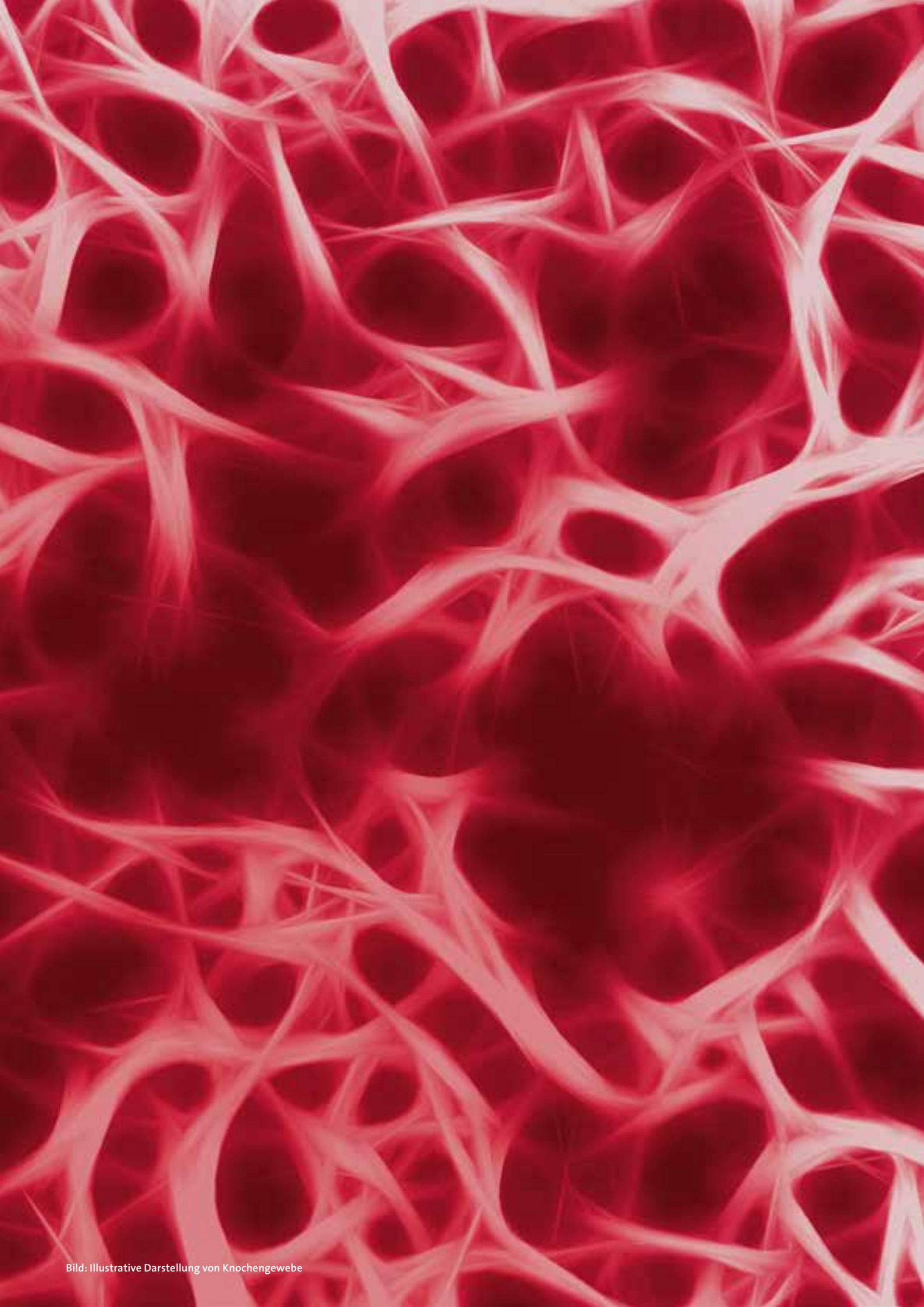


Bild: Illustrative Darstellung von Knochengewebe

Konsolidierte Bilanz

(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	30.09.2013	31.12.2012
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel		22 380	18 857
Forderungen gegenüber Brokern		22 449	–
Wertschriften «at fair value through profit or loss»	4	2 138 720	1 343 710
Übrige Aktiven		68	532
		2 183 617	**1 363 099**
Anlagevermögen			
Darlehen		–	9 561
Übrige Aktiven		–	1 288
		–	**10 849**
Total Aktiven		**2 183 617**	**1 373 948**
Kurzfristiges Fremdkapital			
Bankverbindlichkeiten	5	125 000	135 000
Verbindlichkeiten gegenüber Brokern		22 306	3 517
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		1 725	1 124
Steuerabgrenzungen		358	302
		149 389	**139 943**
Total Fremdkapital		**149 389**	**139 943**
Eigenkapital			
Aktienkapital	6	11 850	13 000
Eigene Aktien	6	(41 233)	(124 174)
Kapitalreserven	6	(1 962)	111 062
Gewinnreserven		2 065 573	1 234 117
		2 034 228	**1 234 005**
Total Passiven		**2 183 617**	**1 373 948**
Innerer Wert pro Aktie in CHF		176.75	108.65

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde am 14. Oktober 2013 vom Verwaltungsrat der BB Biotech AG genehmigt.

Konsolidierte Gesamterfolgsrechnung für die am 30. September abgeschlossene Periode

(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	01.01.–30.09.2013	01.01.–30.09.2012	01.07.–30.09.2013	01.07.–30.09.2012
Betriebsertrag					
Nettogewinn aus Wertschriften	4	840 111	512 968	343 892	151 667
Zinsertrag		2 075	2 189	373	1 850
Dividendenertrag		4 866	4 431	276	201
Fremdwährungsgewinne netto		493	40	–	377
Übriger Betriebsertrag		749	2	38	–
		848 294	**519 630**	**344 579**	**154 095**
Betriebsaufwand					
Finanzaufwand		893	2 531	674	406
Fremdwährungsverluste netto		–	–	46	–
Verwaltungsaufwand	7	12 419	10 400	4 019	3 629
Übriger Betriebsaufwand		3 429	4 150	1 074	1 412
		16 741	**17 081**	**5 813**	**5 447**
Betriebsergebnis vor Steuern	**8**	**831 553**	**502 549**	**338 766**	**148 648**
Steueraufwand		(97)	(164)	(3)	(12)
Periodengewinn		**831 456**	**502 385**	**338 763**	**148 636**
Gesamtgewinn für die Periode		**831 456**	**502 385**	**338 763**	**148 636**
Gewinn und verwässerter Gewinn pro Aktie in CHF		72.95	42.41		
Durchschnittlich ausstehende Aktien		11 397 589	11 845 761		

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Entwicklung des konsolidierten Eigenkapitals für die am 30. September abgeschlossene Periode

(in CHF 1 000)

	Aktienkapital	Eigene Aktien	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Total
Bestand am 1. Januar 2012	**16 403**	**(204 786)**	**323 818**	**866 283**	**1 001 718**
Kapitalreduktion	(3 403)	215 713	(212 310)	–	–
Handel mit eigenen Aktien (inkl. Bestandesveränderung)	–	(120 522)	(3 160)	–	(123 682)
Gesamtgewinn für die Periode	–	–	–	502 385	502 385
Bestand am 30. September 2012	**13 000**	**(109 595)**	**108 348**	**1 368 668**	**1 380 421**
Bestand am 1. Januar 2013	**13 000**	**(124 174)**	**111 062**	**1 234 117**	**1 234 005**
Barausschüttung	–	–	(51 019)	–	(51 019)
Kapitalreduktion	(1 150)	95 087	(93 937)	–	–
Handel mit eigenen Aktien (inkl. Bestandesveränderung)	–	(12 146)	31 932	–	19 786
Gesamtgewinn für die Periode	–	–	–	831 456	831 456
Bestand am 30. September 2013	**11 850**	**(41 233)**	**(1 962)**	**2 065 573**	**2 034 228**

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

Konsolidierte Mittelflussrechnung für die am 30. September abgeschlossene Periode

(in CHF 1 000)

	Anmerkungen	01.01.–30.09.2013	01.01.–30.09.2012
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit			
Einnahmen Wertschriftenverkäufe	4	384 044	342 918
Ausgaben Wertschriftenkäufe	4	(342 103)	(195 940)
Darlehen	4	12 086	(24 023)
Dividenden		4 866	4 431
Zinseinnahmen		1 016	338
Zinsausgaben		(325)	(409)
Royalties		64	–
Zahlungen für Dienstleistungen		(14 863)	(12 757)
Steuerzahlungen		(42)	(98)
Total Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit		**44 743**	**114 460**
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit			
Barausschüttung		(51 019)	–
Verkäufe von eigenen Aktien	6	103 604	16 236
Käufe von eigenen Aktien	6	(84 298)	(142 138)
Aufnahme/(Rückzahlung) von Bankkrediten	5	(10 000)	5 000
Total Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit		**(41 713)**	**(120 902)**
Fremdwährungsdifferenz		493	40
Veränderung flüssige Mittel		**3 523**	**(6 402)**
Flüssige Mittel am Anfang des Jahres		**18 857**	**31 629**
Flüssige Mittel am Ende der Periode		**22 380**	**25 227**
Flüssige Mittel		22 380	25 227
Flüssige Mittel am Ende der Periode		**22 380**	**25 227**

Der Anhang auf den Seiten 12 bis 16 ist integraler Bestandteil des vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses.

1. Gesellschaft und Geschäftstätigkeit

Die BB Biotech AG (die Gesellschaft) ist eine an der SIX Swiss Exchange, im «Prime Standard Segment» der Deutschen Börse sowie im «Star Segment» der Italienischen Börse notierte Aktiengesellschaft und hat ihren Sitz in Schaffhausen, Vordergasse 3. Ihre Geschäftstätigkeit besteht in der Beteiligung an Unternehmen der Biotechnologie. Diese hält sie indirekt durch die in ihrem Besitz stehenden Tochtergesellschaften.

Gesellschaft	Grundkapital in CHF 1 000	Kapitalanteil in %
Biotech Focus N.V., Curaçao	11	100
Biotech Invest N.V., Curaçao	11	100
Biotech Target N.V., Curaçao	11	100
Biotech Growth N.V., Curaçao	11	100
Kemnay Investment Fund Ltd., Mauritius	N.A.	100

2. Grundsätze der Rechnungslegung

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss der Gesellschaft und ihrer Tochtergesellschaften (die Gruppe) wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 «Zwischenberichterstattung» sowie den Vorschriften des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange für Investmentgesellschaften erstellt und sollte in Verbindung mit der für das am 31. Dezember 2012 endende Geschäftsjahr erstellten konsolidierten Jahresrechnung gelesen werden. Die Erstellung des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses verlangt Annahmen und Schätzungen des Managements, die Auswirkungen auf Bilanzwerte und Gesamterfolgspositionen des laufenden Geschäftsjahres haben. Unter Umständen können die effektiven Zahlen von diesen Schätzungen abweichen.

Der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde mit Ausnahme jener Grundsätze der Rechnungslegung, die nach der Veröffentlichung der konsolidierten Jahresrechnung eingeführt wurden, in Übereinstimmung mit den in der konsolidierten Jahresrechnung beschriebenen Grundsätzen der Rechnungslegung erstellt.

Die folgenden seit dem 1. Januar 2013 gültigen neuen oder angepassten Standards und Interpretationen wurden im vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss angewendet:

- *IFRS 1 (amended, effective January 1, 2013) – First time adoption on government loans*
- *IFRS 7 (amended, effective January 1, 2013) – Financial instruments – Disclosure – Offsetting of financial assets and liabilities*
- *IFRS 10 (effective January 1, 2013) – Consolidated financial statements*
- *IFRS 11 (effective January 1, 2013) – Joint arrangements*
- *IFRS 12 (effective January 1, 2013) – Disclosure of interest in other entities*
- *IFRS 13 (effective January 1, 2013) – Fair value measurement*
- *IAS 19 (amended, effective January 1, 2013) – Employee benefits – Recognition and measurement*
- *IAS 27 (amended, effective January 1, 2013) – Separate financial statements*
- *IAS 28 (amended, effective January 1, 2013) – Associates and joint ventures*
- *IFRIC 20 (amended, effective January 1, 2013) – Stripping costs in the production phase of a surface mine*

Die Gruppe bewertete die Auswirkungen der erwähnten neuen oder angepassten Standards und Interpretationen und kam zu der Schlussfolgerung, dass diese Standards und Interpretationen keine wesentlichen Effekte und Änderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen zur Folge haben. Einzig IFRS 13 ist für die Gruppe von Relevanz und erlaubt der Gesellschaft, die börsennotierten Wertschriften zum letzten gehandelten Preis zu bewerten. Dieser Effekt ist nicht wesentlich.

Die folgenden neuen oder angepassten Standards wurden verabschiedet, sind aber für die Gruppe erst ab dem 1. Januar 2014 anwendbar und wurden im vorliegenden verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss nicht vorzeitig angewendet:

- *IFRS 7 (effective January 1, 2015) – Financial instruments – Disclosure – Additional disclosures on transition from IAS 39 to IFRS 9*
- *IFRS 9 (effective January 1, 2015) – Financial instruments – Classification and measurement*
- *IFRS 10 (effective January 1, 2014) – Consolidated financial statements – Exception from consolidation for „investment entities" (includes IFRS 12 and IAS 27)*
- *IAS 32 (amended, effective January 1, 2014) – Financial instruments – Presentation – Offsetting of financial assets and liabilities*
- *IAS 36 (amended, effective January 1, 2014) – Impairment of assets – Disclosure*
- *IFRIC 21 (effective January 1, 2014) – Levies*

Die Gruppe bewertete die Auswirkungen der erwähnten Standards und kam zu der Schlussfolgerung, dass diese neuen und überarbeiteten Standards keine wesentlichen Effekte und Änderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen zur Folge haben.

3. Finanzielles Risikomanagement

Die Gruppe hält ihr Vermögen auch in anderen Währungen als ihrer Referenzwährung, dem Schweizer Franken. Der Wert des in Fremdwährungen gehaltenen Vermögens ist den Risiken durch Währungsschwankungen ausgesetzt. Die Gruppe setzt je nach Marktsituation Fremdwährungsoptionen und Terminkontrakte zur Reduzierung des Fremdwährungsrisikos ein.

Das Währungsrisiko auf Darlehen wurde 2013 durch Fremdwährungsterminkontrakte reduziert. Per 30. September 2013 waren keine Fremdwährungsterminkontrakte offen (31. Dezember 2012: EUR 10.2 Mio.). Der Marktwert der offenen Kontrakte betrug per 31. Dezember 2012 CHF –0.1 Mio. und wurde in der Position «Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten» ausgewiesen. Es wird kein «Hedge Accounting» angewendet.

Die folgenden Fremdwährungskurse wurden angewendet:

Währung	**30.09.2013**	**31.12.2012**
USD	0.90395	0.91505
EUR	1.22255	1.20755
DKK	16.39240	16.18690
SEK	14.05710	14.07510
INR	0.01440	0.01670

4. Finanzielle Vermögenswerte

Die Wertveränderungen der Wertschriften «at fair value through profit or loss» pro Anlagekategorie (inkl. Wertschriften short) für die Periode vom 1. Januar 2013 bis 30. September 2013 können der folgenden Tabelle entnommen werden (in CHF 1 000):

	Börsennotierte Aktien	**Nicht börsennotierte Aktien**	**Derivative Instrumente**	**Total**
Eröffnungsbestand per 01.01.2013 zu Marktwerten	**1 321 919**	**21 791**	**–**	**1 343 710**
Käufe	355 222	5 659	–	360 881
Verkäufe	(405 574)	–	(407)	(405 981)
Realisierte Gewinne	126 846	–	407	127 253
Realisierte Verluste	(1 063)	–	–	(1 063)
Unrealisierte Gewinne	760 894	157	–	761 051
Unrealisierte Verluste	(44 563)	(2 566)	–	(47 129)
Nettogewinne/(-verluste) aus Wertschriften	842 114	(2 409)	407	840 111
Endbestand per 30.09.2013 zu Marktwerten	**2 113 680**	**25 040**	**–**	**2 138 720**

Die Wertschriften «at fair value through profit or loss» setzen sich wie folgt zusammen:

Gesellschaft	Anzahl 31.12.2012	Änderung gegenüber 31.12.2012	Anzahl 30.09.2013		Kurs in Originalwährung	Kurswert CHF Mio. 30.09.2013	Kurswert CHF Mio. 31.12.2012
Celgene	2 670 186	(670 915)	1 999 271	USD	154.14	278.6	191.7
Isis Pharmaceuticals	8 043 140	(840 555)	7 202 585	USD	37.54	244.4	76.8
Actelion	4 048 744	(590 969)	3 457 775	CHF	64.20	222.0	176.2
Gilead [1]	2 010 000	(392 286)	3 627 714	USD	62.87	206.2	135.1
Incyte	5 123 617	(360 347)	4 763 270	USD	38.15	164.3	77.9
Vertex Pharmaceuticals	2 033 085	(628 640)	1 404 445	USD	75.82	96.3	77.9
Alexion Pharmaceuticals	450 000	307 428	757 428	USD	116.16	79.5	38.6
Novo Nordisk	534 634	(23 110)	511 524	DKK	936.00	78.5	79.3
Medivation	961 606	488 100	1 449 706	USD	59.94	78.5	45.0
Ariad Pharmaceuticals	2 587 075	1 101 996	3 689 071	USD	18.40	61.4	45.4
Swedish Orphan Biovitrum	6 666 132	(456 835)	6 209 297	SEK	64.00	55.9	34.3
Halozyme Therapeutics	5 576 519	(60 197)	5 516 322	USD	11.04	55.1	34.2
Immunogen	3 551 432	(275 616)	3 275 816	USD	17.02	50.4	41.4
Pharmacyclics	–	399 030	399 030	USD	138.26	49.9	–
Synageva BioPharma	–	714 602	714 602	USD	63.39	40.9	–
Onyx Pharmaceuticals	546 500	(206 630)	339 870	USD	124.70	38.3	37.8
Theravance	888 244	–	888 244	USD	40.87	32.8	18.1
Regeneron Pharmaceuticals	–	102 000	102 000	USD	312.87	28.8	–
Glenmark Pharmaceuticals	3 472 981	139 101	3 612 082	INR	530.95	27.6	30.6
Endocyte	2 063 352	205 993	2 269 345	USD	13.33	27.3	17.0
Alnylam Pharmaceuticals	–	471 288	471 288	USD	64.01	27.3	–
Lupin	1 549 105	282 309	1 831 414	INR	855.85	22.6	15.9
Clovis Oncology	–	381 886	381 886	USD	60.80	21.0	–
Infinity Pharmaceuticals	–	1 300 737	1 300 737	USD	17.43	20.5	–
Neurocrine Biosciences	–	1 950 148	1 950 148	USD	11.32	20.0	–
Ipca Laboratories	1 720 993	174 000	1 894 993	INR	715.40	19.5	14.9
Optimer Pharmaceuticals	1 446 700	(24 500)	1 422 200	USD	12.59	16.2	12.0
Bavarian Nordic	1 710 346	(291 185)	1 419 161	DKK	66.00	15.4	13.8
Tesaro	–	373 300	373 300	USD	38.74	13.1	–
Strides Arcolab	558 406	46 311	604 717	INR	860.55	7.5	10.2
Idenix Pharmaceuticals	1 250 000	–	1 250 000	USD	5.19	5.9	5.5
Achillion Pharmaceuticals	1 679 340	100 000	1 779 340	USD	3.02	4.9	12.3
Valneva -Stammaktien- [2]	–	706 521	706 521	EUR	3.94	3.4	–
Biomarin Pharmaceutical	733 787	(733 787)	–	USD	0.00	–	33.0
The Medicines Company	1 578 417	(1 578 417)	–	USD	0.00	–	34.6
Dendreon	1 524 500	(1 524 500)	–	USD	0.00	–	7.4
Intercell [2]	2 173 913	(2 173 913)	–	EUR	0.00	–	4.8
Aktien börsenkotiert						**2 113.7**	**1 321.9**
Probiodrug	4 736 631	–	4 736 631	EUR	2.21	12.8	12.6
Radius Health	122 820	97 688	220 508	USD	61.42	12.2	9.2
Aktien nicht börsenkotiert						**25.0**	**21.8**
Total Aktien						**2 138.7**	**1 343.7**
Cubist Pharmaceuticals Contingent Value Rights, 31.12.2015 [3]	–	545 927	545 927	USD	0.00	–	–
Radius Health, Warrants, USD 6.142, 23.04.2018, 1:1	–	244 220	244 220	USD	0.00	–	–
Total Derivative Instrumente						**–**	**–**
Total Wertschriften «at fair value through profit or loss»						**2 138.7**	**1 343.7**

[1] Split im Verhältnis 2:1 per 28. Januar 2013
[2] Fusion zwischen Vivalis und Intercell und Übergang in Valneva per 28. Mai 2013
[3] Teil der Abgeltung aus Übernahme von Trius Therapeutics durch Cubist Pharmaceuticals per 17. September 2013

Das Darlehen gegenüber der Valneva (Fusion zwischen Vivalis und Intercell) wurde aufgrund einer „Change of Control" Klausel seitens der BB Biotech AG gekündigt. Die Rückzahlung des Darlehens erfolgte am 16. August 2013. Die vorzeitige Rückzahlung führte zu einem Bewertungsverlust von CHF 0.6 Mio. und ist in der Position „Finanzaufwand" enthalten.

5. Bankverbindlichkeiten

Per 30. September 2013 besteht ein Festkredit von total CHF 125 Mio. verzinst zu 0.41% p.a. (31. Dezember 2012: CHF 135 Mio., CHF 120 Mio. zu 0.41% p.a. und CHF 15 Mio. zu 0.50% p.a.).

6. Eigenkapital

Das Aktienkapital der Gesellschaft besteht aus 11.85 Mio. voll einbezahlten Namenaktien (31. Dezember 2012: 13.0 Mio.) mit einem Nominalwert von jeweils CHF 1 (31. Dezember 2012: CHF 1).

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 2. Dezember 2011 hat beschlossen, das Aktienkapital um CHF 1 640 250 auf neu CHF 14 762 250 herabzusetzen. Am 1. März 2012 wurden 1 640 250 Namenaktien zum Nominalwert von CHF 1 640 250 aus dem Handelsregister ausgetragen; die Kapitalherabsetzung ist somit abgeschlossen.

Die Generalversammlung vom 19. März 2012 hat beschlossen, das Aktienkapital um CHF 1 762 250 auf neu CHF 13 000 000 herabzusetzen. Am 4. Juni 2012 wurden 1 762 250 Namenaktien zum Nominalwert von CHF 1 762 250 aus dem Handelsregister ausgetragen; die Kapitalherabsetzung ist somit abgeschlossen.

Die Generalversammlung vom 18. März 2013 hat beschlossen, das Aktienkapital um CHF 1 150 000 auf neu CHF 11 850 000 herabzusetzen. Am 17. Juni 2013 wurden 1 150 000 Namenaktien zum Nominalwert von CHF 1 150 000 aus dem Handelsregister ausgetragen; die Kapitalherabsetzung ist somit abgeschlossen.

Vom 1. Januar 2013 bis zum 30. September 2013 wurden 738 157 Aktien zu einem Durchschnittspreis von CHF 114.22 gekauft und 886 985 Aktien zu einem Durchschnittskurs von CHF 117.38 verkauft.

7. Verwaltungsaufwand

(in CHF 1 000)

Der Verwaltungsaufwand setzt sich aus folgenden Positionen zusammen:

	01.01.–30.09.2013	01.01.–30.09.2012
Vermögensverwaltung		
– Verwaltungsgebühren (inkl. MwSt)	12 016	10 067
Verwaltungsrat		
– Verwaltungsratshonorar	403	333
	12 419	**10 400**

Das Entschädigungsmodell der BB Biotech AG soll sicherstellen, dass die Interessen der Aktionäre und jene des Vermögensverwalters und des Verwaltungsrats dieselben sind.

Die Entschädigung an die Vermögensverwalterin entspricht einer 1.2% Pauschalgebühr (sog. «All-in-Fee Modell») ohne zusätzliche fixe oder erfolgsabhängige Komponenten. Die Gebühr gilt bis zu einer durchschnittlichen jährlichen Marktkapitalisierung von CHF 1 Mrd. Für das Marktvolumen, welches diese Limite übersteigt, entfällt die Pauschalgebühr.

8. Segmentberichterstattung

(in CHF 1 000)

Die Gruppe weist nur ein Segment aus: das Halten von Beteiligungen an Unternehmen der Biotechnologie. Die geografische Aufteilung des Betriebsergebnis vor Steuern sieht wie folgt aus:

Betriebsergebnis vor Steuern	**01.01.–30.09.2013**	**01.01.–30.09.2012**
USA	730 773	386 263
Schweiz	78 603	61 748
Schweden	25 617	22 125
Dänemark	9 361	28 790
Österreich	1 472	975
Deutschland	157	(669)
Italien	–	(302)
Frankreich	(720)	–
Indien	(738)	16 308
Curaçao	(12 972)	(12 689)
	831 553	**502 549**

9. Verpfändungen

Die Wertschriften dienen der Sicherung von verfügbaren Rahmenkreditlimiten von CHF 350 Mio. (31. Dezember 2012: CHF 350 Mio.). Am 30. September 2013 hat die Gruppe Kredite in der Höhe von CHF 125 Mio. beansprucht (31. Dezember 2012: CHF 135 Mio.).

10. Eventualverbindlichkeiten und andere Ausserbilanzgeschäfte

Am 30. September 2013 hatte die Gruppe keine Eventualverbindlichkeiten und Ausserbilanzgeschäfte ausstehend (31. Dezember 2012: keine).

Die Geschäftstätigkeit und die Ertragslage der Gruppe sind von gesetzlichen, steuerlichen und regulativen Entwicklungen betroffen. Entsprechende Rückstellungen werden dann gebildet, wenn es notwendig erscheint. Der Verwaltungsrat bestätigt, dass per 30. September 2013 keine Verfahren bestehen, die eine Auswirkung auf die finanzielle Lage der Gruppe haben könnten (31. Dezember 2012: keine).

11. Bedeutende Aktionäre

Dem Verwaltungsrat sind per 30. September 2013 folgende Aktionäre bekannt, die mehr als 3% respektive 5% des Aktienkapitals halten:

– Lazard Asset Management LLC, New York, USA (3.18%)
– The Bank of New York Mellon Corporation, New York, USA. (9.95%)

12. Geschäftsvorfälle nach dem Bilanzstichtag

Seit dem Bilanzstichtag 30. September 2013 sind keine weiteren Ereignisse eingetreten, die die Aussagefähigkeit des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses beeinträchtigen.

pwc

Bericht über die Review
des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses
an den Verwaltungsrat der
BB Biotech AG
Schaffhausen

Einleitung

Wir haben eine Review (prüferische Durchsicht) des verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses (Bilanz, Gesamterfolgsrechnung, Entwicklung des Eigenkapitals, Mittelflussrechnung und ausgewählte Anmerkungen, Seiten 8 bis 16) der BB Biotech AG für die am 30. September 2013 abgeschlossene Rechnungsperiode vorgenommen. Für die Erstellung und Darstellung dieses verkürzten konsolidierten Zwischenabschlusses in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 „Zwischenberichterstattung" und dem Artikel 14 der Richtlinie betreffend Rechnungslegung (Richtlinie Rechnungslegung, RLR) der SIX Swiss Exchange ist der Verwaltungsrat verantwortlich. Unsere Aufgabe besteht darin, aufgrund unserer Review eine Schlussfolgerung zu diesem verkürzten konsolidierten Zwischenabschluss abzugeben.

Umfang der Review

Unsere Review erfolgte in Übereinstimmung mit dem Schweizer Prüfungsstandard 910 und dem International Standard on Review Engagements 2410, „Review of Interim Financial Information Performed by the Independent Auditor of the Entity". Eine Review eines Zwischenabschlusses umfasst Befragungen, vorwiegend von Personen, die für das Finanz- und Rechnungswesen verantwortlich sind, sowie die Anwendung von analytischen und anderen Verfahren. Der Umfang einer Review ist wesentlich geringer als der einer Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards und den International Standards on Auditing. Deshalb ist es uns nicht möglich, mit der gleichen Sicherheit wie bei einer Prüfung alle wesentlichen Sachverhalte zu erkennen. Aus diesem Grund geben wir kein Prüfungsurteil ab.

Schlussfolgerung

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass der verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss nicht in allen wesentlichen Belangen in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 „Zwischenberichterstattung" und dem Artikel 14 der Richtlinie betreffend Rechnungslegung (Richtlinie Rechnungslegung, RLR) der SIX Swiss Exchange erstellt wurde.

PricewaterhouseCoopers AG

Adrian Keller
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Martin Gubler
Revisionsexperte

Zürich, 15. Oktober 2013

PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich
Telefon: +41 58 792 44 00, Telefax: +41 58 792 44 10, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

Unternehmensprofil

BB Biotech beteiligt sich an Gesellschaften im Wachstumsmarkt Biotechnologie und ist heute einer der weltweit grössten Anleger in diesem Sektor. Der Fokus der Beteiligungen liegt auf jenen börsennotierten Gesellschaften, die sich auf die Entwicklung und Vermarktung neuartiger Medikamente konzentrieren. Für die Selektion der Beteiligungen stützt sich die BB Biotech auf die Fundamentalanalyse von Ärzten und Molekularbiologen. Der Verwaltungsrat verfügt über eine langjährige industrielle und wissenschaftliche Erfahrung.

Notierung und Aktienstruktur per 30. September 2013

Gründung:	9. November 1993 mit Sitz in Schaffhausen, Schweiz
Bereinigter Ausgabepreis vom 15.11.1993:	CHF 23.76
Notierungen:	27. Dezember 1993 Schweiz, 10. Dezember 1997 Deutschland, 19. Oktober 2000 Italien
Aktienstruktur:	CHF 11.85 Mio. nominal, 11 850 000 Namenaktien zu je CHF 1 Nominalwert
Aktionärsbasis, Free Float:	Institutionelle und private Anleger 100.0% Free Float
Valorennummer Schweiz:	3 838 999
WKN Deutschland und Italien:	A0NFN3
ISIN:	CH0038389992

Aktionärsinformationen

Die Gesellschaft publiziert börsentäglich ihren Inneren Wert über die wichtigsten Börseninformationsdienste (Reuters, AWP, VWD) und auf der Website www.bbbiotech.com. Die Zusammensetzung des Portfolios wird in der Regel alle drei Monate im Rahmen der Quartalsberichte veröffentlicht. BB Biotech informiert in den Monats-News über die wichtigsten Ereignisse bei ihren Beteiligungen. Darüber hinaus finden regelmässig öffentliche Informationsveranstaltungen für Aktionäre und Interessierte statt. Interessiert? Schreiben Sie sich auf unserer Mailingliste ein: per Post/Fax/Telefon oder über www.bbbiotech.com.

Kurse und Publikationen

Innerer Wert:	**in CHF**	– Datastream: S:BINA	**in EUR**	– Datastream: D:BBNA
		– Reuters: BABB		– Reuters: BABB
		– Telekurs: BIO resp. 85, BB1 (Investdata)		
		– Finanz & Wirtschaft (CH)		
Aktienkurs:	**in CHF (SIX)**	– Bloomberg: BION SW Equity	**in EUR (Xetra)**	– Bloomberg: BBZA GY Equity
		– Datastream: S:BIO		– Datastream: D:BBZ
		– Reuters: BION.S		– Reuters: BION.DE
		– Telekurs: BIO	**in EUR (STAR)**	– Bloomberg: BB IM Equity
		– Finanz & Wirtschaft (CH)		– Datastream: I:BBB
		– Neue Zürcher Zeitung (CH)		– Reuters: BB.MI

Unternehmenskalender 2014

Portfolio per 31. Dezember 2013	23. Januar 2014, 7 Uhr MEZ
Jahresbericht per 31. Dezember 2013	20. Februar 2014, 7 Uhr MEZ
Ordentliche Generalversammlung 2014	19. März 2014
Zwischenbericht per 31. März 2014	17. April 2014, 7 Uhr MEZ
Zwischenbericht per 30. Juni 2014	17. Juli 2014, 7 Uhr MEZ
Zwischenbericht per 30. September 2014	16. Oktober 2014, 7 Uhr MEZ

Investor Relations

Dr. Silvia Schanz
Telefon +41 44 267 72 66
E-Mail ssc@bellevue.ch

Claude Mikkelsen
Telefon +41 44 267 67 26
E-Mail cmi@bellevue.ch

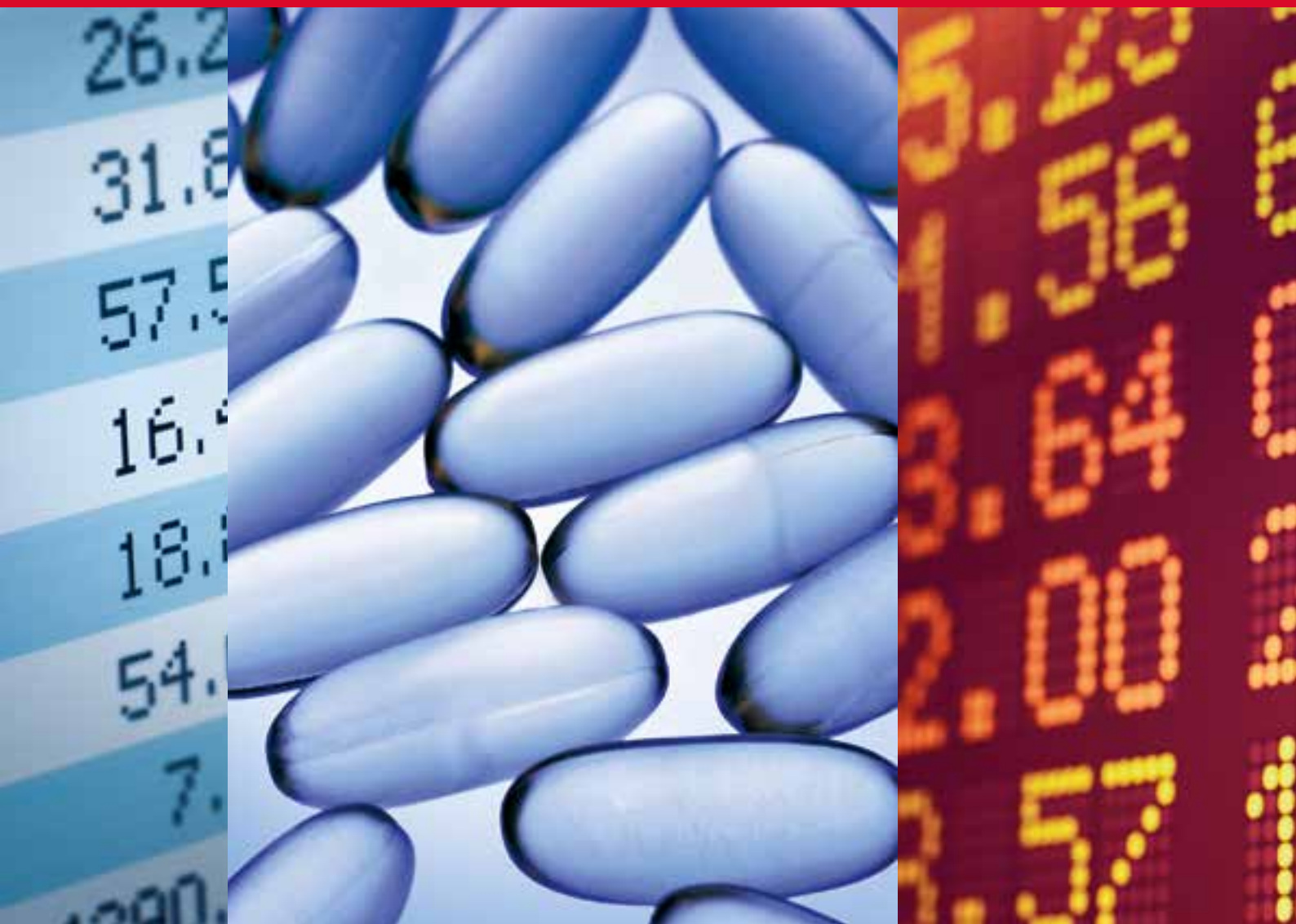
Maria-Grazia Iten-Alderuccio
Telefon +41 44 267 67 14
E-Mail mga@bellevue.ch

Media Relations

Tanja Chicherio
Telefon +41 44 267 67 07
E-Mail tch@bellevue.ch

BB Biotech AG
Vordergasse 3
CH-8200 Schaffhausen
E-Mail info@bbbiotech.ch
www.bbbiotech.com

Bellevue Asset Management AG
Seestrasse 16 / Postfach
CH-8700 Küsnacht
Telefon +41 44 267 67 00
Fax +41 44 267 67 01
E-Mail info@bellevue.ch
www.bellevue.ch

ClimatePartner° klimaneutral
Druck | ID: 53232-1308-1003

FSC www.fsc.org MIX Papier aus verantwortungsvollen Quellen FSC® C016003